

Stellenausschreibung

RE/init e.V. arbeitet in der Emscher-Lippe Region mit ca. 150 Mitarbeiter*innen und führt seit 1997 öffentlich geförderte (Modell-) Projekte und Maßnahmen zur individuellen Unterstützung, Qualifizierung und beruflichen Integration von benachteiligten Personengruppen sowie zur Demokratieförderung durch. Hierzu verfügen wir über ein bundesweites Netzwerk zur Politik und zu relevanten Akteuren, Institutionen und Verbänden in der Integrationsarbeit und politischen Bildung.

Eine*n Psycholog*in (m/w/d)

RE/init e.V. sucht zum 01.04.2020 eine Psycholog*in für die individuelle Beratung und Unterstützung von Menschen in multiplen Problemlagen. Die Stelle ist zunächst befristet. Eine Verlängerung ist beabsichtigt.

Zentrale Aufgaben sind:

- verantwortliche und umfassende, ressourcenorientierte Beratung und Begleitung der Teilnehmer*innen
- Hilfestellung bei akuten Krisen.
- aufsuchende Familienarbeit.
- Sozialtrainings zu den Themen regionale Mobilität, Kommunikation, Alltagsstruktur, Motivation, Zuverlässigkeit, etc.
- Erarbeitung eines realistischen Selbstbildes
- Erarbeitung von Möglichkeiten einer beruflichen Integration (Arbeit, Ausbildung, Kurs zur Erlangung eines Schulabschlusses, Weiterbildung/Qualifizierung, etc.).
- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung beruflicher Perspektiven
- Dokumentation der Projektarbeit im Rahmen unseres Qualitätsmanagementsystems

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie
- Sozialkompetenz und Durchsetzungsvermögen
- kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- Freude an der Arbeit im Team
- Führerschein Kl. B
- sicherer Umgang mit MS-Office

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail - an Frau Jovana Kartal: bewerbung@reinit.de

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.